BURLAFINGER von und für Burlafingen News und Infos

Anzeige



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.





Kostenfrei laden im App Store oder bei Google Play. Fürs Zahlen und Chatten unter Freunden: einfach, schnell und sicher. www.vrnu.de/baylendstar

VR-Bank Neu-Ulm eG 🔽





Ansprechpartner der Abteilungen des FCB

Erich Niebling

1. Vorstand Thalfinger Str. 45 · Burlafingen 89233 Neu-Ulm Tel.: 07 31/71 91 30

Steffen Kaas

2. Vorstand Wiesenstraße 2 · Burlafingen Mobil: 01 76 / 21 99 71 31 steffen@fc-burlafingen.de

Udo Lobgesang

3. Vorstand / Schatzmeister Wörthweg 2/1 · Burlafingen Mobil: 01 79 / 508 63 27 udo@fc-burlafingen.de

Andreas Autenrieth

1. Schriftführer · Internet · Presse Glöcklerstraße 30/1 · Burlafingen andreas@fc-burlafingen.de

Johanna Braun

Mitgliederbetreuung Pfarrer-Fuchs-Str. 9 · Burlafingen Tel.: 07 31 / 80 26 87 62 Mobil: 01 70 / 4 34 86 73 johanna@fc-burlafingen.de

Hans-Joachim Hochsteiner

Abteilungsleiter Fußball Kapellenstr. 7 · Burlafingen Tel.: 07 31 / 25 07 80 71 hans-joachim.hochsteiner@web.de

Josef Niebling

Jugendleiter Fußball Im Brühl 18 Tel.: 07 31 / 1 75 96 80 jugendfussball@fc-burlafingen.de

Anton Glöckler

Abteilungsleiter Handball Gerstmayrstraße 4 · Burlafingen Tel.: 07 31 / 71 04 62 anton-gloeckler@gmx.de

Michael Mangold

Jugendleiter Handball Glöcklerstr. 37/1 · Burlafingen Tel.: 07 31 / 9 71 74 15 jugendhandball@fc-burlafingen.de

Max Lindenmaier

Abteilungsleiter Faustball Neckarstr. 5 · 73207 Plochingen Tel.: 01 76 / 22 75 47 59 faustball@fc-burlafingen.de

Jonas Löbert

Abteilungsleiter Gymnastik gymnastik@fc-burlafingen.de

Joachim Senkowski

Abteilungsleiter Tennis Kornweg 14/1 · Burlafingen Tel.: 07 31 / 9 71 61 46 joachim.senkowski@t-online.de

Tanja Triminek

Jugendleiterin Tennis Roggenweg 21 · Burlafingen Tel.: 07 31 / 70 85 404 jugendtennis@fc-burlafingen.de

Bernd Dietz

Ausschussmitglied Für Fragen rund um unseren "Pfiff" Feldstraße 10 · Burlafingen Tel.: 07 31 / 71 53 54 info@fcb-pfiff.de

Eine Beitrittserklärung, die Satzung des FC Burlafingen oder auch einen Änderungsantrag zu Ihrer Mitgliedschaft beim Verein finden Sie auf unserer Hompage:

www.fc-burlafingen.de im Menüpunkt "Downloads"

Mitgliedergeburtstage

80. Geburtstag

Schweininger Edeltraud	06.09.1937
Trogus Gabriele	27.09.1937
Kerner Helmut	19.10.1937

75. Geburtstag

Hamm Helga	10.09.1942
Wagner Hannelore	16.10.1942

70. Geburtstag

Albsteiger Walter 01.10.1947

65. Geburtstag

Brüchner Gabriele 15.09.1952

60. Geburtstag

Lobgesang Udo	07.09.1957
Dittrich Helene	20.09.1957
Holzschuh Horst	27.09.1957
Maier Helmut	17.10.1957
Konrad Ludwig	31.10.1957

50. Geburtstag

18. Geburtstag

Dieterich Katrin	14.09.1999
Pauly Christian	22.09.1999
Adä Katharina	25.09.1999
Pavlovic Valerija	30.09.1999
Illmann Noah	27.10.1999





Das Wichtigste im Leben: Gesundheit und Wohlbefinden



Sport soll Spaß machen

Grundsätzlich haben fast alle Menschen das Bestreben, sehr lange gesund und möglichst vital zu bleiben. Was nützt uns Reichtum, wenn es mit der Gesundheit nicht stimmt?

Mit Verbissenheit erreicht man nichts, besonders wenn es um die Gesundheit geht. Wichtiger ist es auf seinen Körper zu hören. Er weiß genau, was ihm gut tut und was ihm schadet. Im Voraus zu essen oder zu schlafen ist nicht möglich. Das Gleiche gilt für den Sport. Er sollte mäßig aber regelmäßig betrieben werden, sonst ist der Körper schnell überbelastet. Gesundheitstraining bedeutet nicht, nur einen Sport-Kurs zu

absolvieren, sondern lebenslanges, geduldiges Üben ist erforderlich. Denn wenn ein Medikament wirken soll, nützt es schließlich nichts, nur den Beipackzettel zu lesen

Es sind schon viele Methoden entwickelt worden, schlank und gesund zu bleiben oder zu werden. Manche versprechen schnelle Erfolge, wie z.B. die vielen Diätvorschläge, die es gibt. Doch lassen Sie sich nicht täuschen. Schnell funktioniert gar nichts, wenn es um die Gesundheit geht. Man muss sich entscheiden und dann mit Freude ans Werk gehen. Regelmäßiges Üben kann – ins-

besondere mit Gleichgesinnten im Sportverein – Spaß machen. Der Erfolg bleibt dann auf längere Sicht nicht aus.

Ich möchte Sie animieren, etwas für Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden zu tun, damit Sie zu körperlicher Harmonie und ihr Wohlbefinden gelangen. Seit über 20 Jahren schreibe ich für unsere Vereinszeitung "Mit Pfiff" und gebe gesundheitliche und sportliche Hinweise und Tipps. Es ist meine Überzeugung, dass eine verbesserte körperliche und seelische Gesundheit auch zu einem besseren und friedlicheren Miteinander führt, und das nützt nicht nur dem Einzelnen, sondern uns

Sport und Bewegung ist mir zu anstrengend und zeitaufwendig, sagen Sie vielleicht. Dann rechnen Sie doch mal zusammen, wieviel Zeit Sie schon in Wartezimmern in Arztpraxen und in Apotheken verschwendet haben. Wie oft Sie schon krank im Bett lagen und sich elend fühlten. Sich nicht konzentrieren konnten. Rechnen Sie all diese Stunden und Tage zusammen und Sie kommen auf eine Summe, die gut ein Zehntel Ihres Lebens ausmachen dürfte.

Der Versuch, mit Sport und Bewegung zu stabiler Gesundheit und Wohlbefinden zu kommen, erfordert weniger Zeit.

Was Sie tun müssen, ist eine Entscheidung zu treffen. Denn jede Reise beginnt mit dem ersten Schritt.

Sport soll Freude machen, besonders dann dient er der Gesundheitsverbesserung. Es ist besser, anfangs wenig zu üben, dafür aber regelmäßig und sich langsam zu steigern. Dies gilt insbesondere für Senioren. Ausdauerübungen, Stretching und Gymnastik sind für diese Altersgruppe die beste Trainingsmethode. Zusätzlich gibt es ein wunderbares Heilmittel für Jung und Alt, für das man weder einen Arzt noch ein Rezept benötigt: Lachen bringt den Kreislauf in Schwung und senkt den Blutdruck. Dass Lachen gesund ist, konnten sogar wissenschaftliche Untersuchungen beweisen, indem sie zwischen der Stärke des Immunsystems und ausreichendem Lachen einen klaren Zusammenhang feststellten. Lachen kostet nichts und macht glücklich.

Horst Weber





Ziel für die Saison 17/18: Mannschaft stabilisieren und Klassenerhalt

Einen kurzen Rückblick auf die Abteilungsversammlung am 14. Juli 2017 in den Iselstuben.

Der Abteilungsleiter konnte bei der diesjährigen Versammlung 42 Mitglieder der Fußballabteilung begrüßen. Mit unserem 1.Vorstand Erich Niebling, 2. Vorstand Steffen Kaas und 3.Vorstand sich in Ihrer Freizeit für die Kinder und Jugendlichen einbringen. So konnte der FC in seiner Gesamtheit zu einer festen Größe im Bezirk etablieren und ein Namen machen.

Mit Neuwahlen die die Versammlung abgeschlossen. Zur Wahl standen:

und einem 3:1 Thalfingen zog die Mannschaft ohne Punktverlust in das Viertelfinale ein. Bei Redaktionsschluss war diese noch nicht gespielt.

Am 18.08.2017 haben wir das Eröffnungsspiel im Bezirk Donau/Iller bekommen. Unser Gegner kommt aus Asselfingen der Neuzugänge:

Patrick Klossika
Torspieler – SC Bubesheim
Janik Schmidt
Abwehr – SV Oberelchingen
Tobias Maier

Stürmer – SV Göttingen **Marcel Madeo** Mittelfeld – FV Senden



konnte die gesamte Vorstandschaft bei der Abteilungsversammlung begrüßt werden, hierfür meinen besonderen Dank.

Nach den Berichten der Jugend und der AH kam der Bericht des Abteilungsleiters der in seinem Bericht nochmals die hervorragende Arbeit der Trainer und Spieler hervorhob. Einen Überblick über unsere Finanzen gab und nicht zu letzt die Arbeit aller, die in der Fußballabteilung des FC Burlafingen ein Ehrenamt haben, lobte und nochmals seinen Dank aussprach.

Einen ganz besonderen Dank ging an die Jugendleitung sowie an alle Trainer und Betreuer die Abteilungsleiter:

Hans-Joachim Hochsteiner

Stelv. Abteilungsleiter:

Ralf Ebenau

Jugendleiter:

Josef Niebling

Stelv. Jugendleiter:

Jörg Weidlich

Alle Personen wurden einstimmig wieder gewählt.

Kommen wir nun zur Saison 17/18. Bei erscheinen dieser Ausgabe ist die Vorbereitung bereits abgeschlossen und das erste Pflichtspiel gespielt. Der BZ-Pokal.

In der Vorbereitung wurde auch dieses Jahr der Stadtpokal gespielt. Mit 3 Siegen 5:1 gegen Wiblingen, 3:2 gegen Serbi Ulm die Relegation gegen den TSV Blaubeuren gewonnen hat. Wir hoffen alle auf einen guten Start unserer Ersten Mannschaft als auch unserer Zweiten, die ihr erstes Punktspiel am Sa. 19.08.2017 um 16:00Uhr austrägt.

Personalien:

Die Zweite Mannschaft hat einen neuen Trainer

Andree Roßi

1964 geb. in Dresden
Servicetechniker Fa. Zwick GmbH
Sportliche Laufbahn:
Jugend - Dynamo Dresden - Weißwasser
und zuletzt VfB Ulm
Trainerlaufbahn:
E/C Jugendtrainer, Cotrainer Aktive

Mike Knaub Abwehr – eigene Jugend

Niklas Traue Abwehr – eigene Jugend Angelo Di Nisio

Mittelfeld – eigene Jugend **Lukas Schmidt**

Torspieler – eigene Jugend

Die Abteilungsleitung



Stickerstars Fotoshooting

Fußball

Am Freitag den 21. Juli 2017 hatte der FC Burlafingen viel vor. Alle Jugenden, alle Trainer, AH Mannschaft und Vorstand wurden zum Fotoshooting geladen. Warum?

Der FC Burlafingen Fußball gestaltet ein Sticker-Heft.

Das heißt: Alle Mannschaften von der Jugend bis zum Vorstand müssen fotografiert werden, dann wird von der Firma Sticker Stars ein Sticker angefertigt, der dann in das dazu gehörige Heft geklebt wird (vergleichbar mit Panini). Die Sicker werden bei der Familie Klett in Burlafingen verkauft. Wenn alles rund läuft, können nach 10 Monaten Arbeit, ab Oktober die Stickers gekauft, getauscht und geklatscht werden, bis das Album voll ist.

Da der Fototermin (mit bester Unterstützung des Fotografen Felix Öchser aus Elchingen) bereits super geklappt hat und alle mit bester Laune und ihrem schönsten Lächeln am Sportplatz waren, gehen die Vorbereitungen nun in die Endphase.

Das Sammelfieber kann beginnen. ■









FÜR SIE VOR ORT IN BURLAFINGEN

UNSERE LEISTUNGEN IG- und industrielackierung // unfallinstandsetzung

TELEFON: 0731/97737626 // WWW.MK-LACKIERUNG.DE



Saisonabschluss D und E1 Jugend

Am Freitag den 7.7.2017 ging es pünktlich um 15 Uhr, bei strahlendem Sonnenschein und 33 Grad, los nach Meckenbeuren am Bodensee. Dieses Mal fuhr man mit etwas leichterem Gepäck, da man vom TSV Meckenbeuren einiges gestellt bekam, was wir in Immenstaad nicht bekamen.

Schnell waren die besten Zeltplätze ausgesucht und die Familienzelte aufgestellt. Auch das Mannschaftszelt war schnell bezogen

und man konnte zum gemütlichen Teil übergehen. Nach einem tollen Grillbuffet gab es noch ein paar organisatorische Dinge zu besprechen und die Trainingsbesten aus allen Mannschaften wurden geehrt. Danach wurde noch lange in die Nacht beisammengesessen, gelacht und gefeiert.

Am Samstagvormittag waren dann die D2 und die E1 mit ihrem Turnier dran. Im Morgengrauen, um 8:15 Uhr, trafen sich die beiden Teams fit und ausgeschlafen mit ihren Trainern ;-). Um 9 Uhr war Turnierbeginn mit Mannschaften gegen die, die Jungs noch nie gespielt hatten. Die D2 tat sich schwer bei glühender Hitze und konnte leider nicht um die oberen Plätze mitspielen. Bei der E1 sah es besser aus. Die Jungs kamen ins Halbfinale, das man leider verloren hat. Jetzt merkte man einfach den Jungs die Hitze und den wenigen Schlaf an. Das Spiel um Platz

3 führte man lange, bis kurz vor Schluss das 2:2 fiel. Platz 3 musste im 9 Meter schießen entschieden werden. Mit etwas Pech verloren wir 7:6.

Nach einem kurzen Verschnaufen wurden wieder die Rucksäcke gepackt. Die D-Jugend ist zum Abkühlen ins Freibad gegangen und die E1 ist zum Boot fahren nach Friedrichshafen. Nach dem beide Teams ausgiebig im Bodensee gebadet hatten zog auf einmal eine schwarze Gewitterfront auf. Schon bekamen wir den Anruf, dass der Zeltplatz gerade absäuft. Gewitter, stark Regen und Hagel alles war dabei! Ein zurückbleibender Trainer gab sein Bestes um Familienzelte und Mannschaftszelt zu retten. Nach der Rückkehr





Fachübergreifende Gesamtlösungen..... am Haus, im Haus und ums Haus herumBeratung, Planung, Ausführung

Heiko Knabl \cdot Dr.-Carl-Schwenk-Str. 4/2 \cdot 89233 Neu-Ulm/Burlafingen

- Dipl. Betriebswirt Bau (FH)
 - Gipser und Maurermeister
 - · Ideen- und Planungsbüro
- Wärmeschutzberater
 - Sachverständiger für Bauschäden und -Bewertung



Telefon: 0731/710762 Email: bauknabl@gmx.de
Telefax: 0731/713190 Internet: www.bauknabl.de
Mobil: 0171/2426352 HWK-Nr.: 150 – 1564



waren erst mal alle im Vereinsheim untergebracht um zu besprechen was man macht. Nachdem der Regen und das Gewitter nicht weniger wurden und noch mehr Unwetter im Anmarsch waren, wurde seitens des Veranstalters – TSV Meckenbeuren – beschlossen, das Turnier komplett abzusagen. Die meisten von uns entschlossen sich Heim zu fahren. Im strömenden Regen wurden in Windeseile alle Zelte zusammen gepackt und das Mannschaftszelt geräumt.

Unser mittlerweile schon 4./5. Saisonabschluss am Bodensee hatte diesmal wirklich alle Wettersituation für uns bereit gehalten. Am Freitag und Samstagvormittag glühende Hitze und am Samstag stark Regen mit Hagel und Gewitter. So schnell lässt sich der FC Burlafingen aber nicht unterkriegen und wir kommen nächstes Jahr wieder. Jetzt haben wir wirklich alles hinter uns und hoffentlich gibt's beim nächsten Mal nur schönstes Wetter.











Ihr Anbieter für hochwertige Produkte und Dienstleistungen: Hydraulik
Pneumatik

- Hydraulik- und Pneumatik-Komponenten
- Rohrleitungen
- Schlauchleitungen
- Baugruppen
- Aggregate
- Logistiklösungen
- Montageservice

Fritz Stiefel Industrie-Vertretungen GmbH Dr.-Carl-Schwenk-Straße 16 89233 Neu-Ulm / Burlafingen

Tel. 0731/7173-0 info@stiefel-hydraulik.de www.stiefel-hydraulik.de





E1 – Benefizturnier in Dornstadt

Mittwochabend kam der Anruf. Könnt ihr am Samstag spielen? Nach einer kurzen Telefonkonferenz der Trainer, die Zusage.

Klar können wir! Also ging es am Samstag den 24. Juni 2017 auf nach Dornstadt zum Benefizturnier der Hippel-Lindau-Stiftung. Da es diesmal am Tag davor mit den ders aus. Die Freiburger konnten machen was sie wollten und der FCB ließ es zu. Unser schlechtes Zusammenspiel nutzten die Freiburger gnadenlos aus und schossen uns mit 7:0 vom Platz.

Ziemlich geknickt ging man ins dritte Spiel gegen Augsburg. Aber zur großen Überraschung hielten München 1860 an der Reihe. Die Jungs spielten super, machten es den Münchnern zu Beginn an schwer durch zu kommen. Aber dann zeigte sich die Qualität der 60iger-Jugend und die Burlafinger konnten nicht mehr dagegen halten. Das Spiel ging deutlich mit 3:0 verloren. Schade, aber gegen

den späteren Turniersieger konnten wir einfach nicht mithalten.

Im letzten Gruppenspiel mussten wir gegen den TSV Sondelfingen spielen. Etwas abgeschlagen von der Hitze, konnten die Jungs doch gut mithalten und hatte viele Chancen. Leider konnte aber das Runde nicht ins Eckige ge-



Gastkindern problemlos geklappt hatte, fuhr der FCB gemeinsam mit RB Leipzig zum Sportgelände des SF Dornstadt. Nachdem die Gastkinder ihren Trainern übergeben wurden zog sich auch die E1 mit Unterstützung der E2 um. Die Burlafinger waren in der Gruppe B mit dem FC Augsburg, TSV München 1860, FC Lustenau 1907, TSV Sondelfingen, SC Freiburg, Young Boys Bern und dem SV Wehen Wiesbaden.

Die Jungs legten gegen den FC Lustenau super los und gewannen das erste Spiel souverän mit 1:0. Alles passte zusammen und die Österreicher hatten keine Chance.

Im zweiten Spiel gegen den SC Freiburg sah es dann schon andie Jungs gut dagegen und machten es den Augsburgern schwer. Zwar 1:0 verloren, aber gut gekämpft.

Im nächsten Spiel waren die Young Boys Reutlingen dran. Auch in diesem Spiel zeigten die Jungs wieder ein gutes Spiel. Leider ging dieses aber auch mit 3:1 verloren.

Im fünften Spiel war der Gegner der SV Wehen Wiesbaden. Da ließ sich der FC Burlafingen zu Beginn etwas überrumpeln und lag schnell 0:2 hinten. Leider kamen wir nicht ins Spiel. Am Ende verlor man auch dieses Spiel mit 0:3.

Im vorletzen Spiel in der Vorrunde war der Turnierfavorit TSV

zimmerei

Durchdacht. Für Generationen.

Dr.-Carl-Schwenk-Str. 4/1 89233 Neu-Ulm/Burlafingen Mobil 01577/5384421 info@zimmerei-knabl.de www.zimmerei-knabl.de





bracht werden. Das rächte sich zum Schluss. Kurz vor Ende stand man vorne zu sicher und hinten zu offen und kassierte ein unverdientes 0:1. Endstand.

Somit war man mit einem Sieg und sechs Niederlagen nur auf Platz 7 in der Gruppe. Der FCB spielte mit den anderen 7. platzierten um Platz 19, 20 und 21.

Im Platzierungsspiel gegen den TSV Pfuhl wollten/mussten wir gewinnen. Aber daraus wurde leider nix, da der FCB das Fussballspielen einstellte. Der TSV Pfuhl schoss den FCB mit mehr Siegeswillen vom Platz.

Im letzten Spiel gegen den FV Illertissen zeigten die Jungs wieder was sie drauf hatten und spielten den Gegner her. Abschlussspiel: Sieg mit 3:0.

Das letzte und erste Spiel souverän gewonnen und die Burlafinger Fussballwelt war fast wieder in Ordnung. Da man gegen Illertissen hoch gewann, waren die Burlafinger am Ende doch vor



Pfuhl auf Platz 20. Das Ziel alle in unserer Umgebung hinter uns zu lassen wurde somit erreicht (TSV Pfuhl, SV Offenhausen, Sf Dornstadt).











E2-Abschluss beim Fußballgolf – DAS RUNDE MUSS INS RUNDE

"Schreib Fünf." "Nein schreib sechs, das waren sechs." "Nein, ich hab nur fünf gebraucht." "Stimmt nicht, Du hast zwei Schlafsträge gehabt". "Hast Du gerade Schlafsträge gesagt?" "Strafschläge. Ich hab Strafschläge gesagt. Ja klar. Was sonst?" Am letzten Samstag im Juli kämpften die Buben der E2 einen Nachmittag lang um jeden Punkt oder 17 Spieler, zwei Schwestern und sieben Väter/Trainer schießen sich, aufgeteilt in fünf Gruppen, bei sengender Hitze durch alle 18 Bahnen. Auf den Bahnen selbst ist der Rasen kurz geschnitten, doch neben den Bahnen ist das Gras hoch (Rough), es blühen Lichtnelken und Wicken, auf denen Schmetterlinge sitzen. So kann

die Schmetterlinge?) im hohen Bogen davon fliegen.

Wer den Ball nicht mit der vorgegebenen Höchstmenge an Schüssen ins Loch bringt, bekommt zusätzlich einen Strafpunkt. Zum Beispiel die Bahn mit dem großen Basketballkorb: Die Höchstschusszahl ist sechs. Wenn man den Ball nach sechs was nicht. Hast Du den Ball über die Latte geschossen? Du hast den Ball drüber geschossen!" "Nein. Ich hab nicht drüber geschossen. Der Ball hat sich teleportiert." "Teleportiert?" "Ja, Teleportation. Kennst Du das nicht?" Puh. Wieder zwei Strafpunkte gespart. Tja. Auch beim Fußballgolf könnte





besser gesagt gegen jeden Punkt beim Saisonabschluss auf der Fußballgolfanlage in Leipheim.

Wer braucht am wenigsten Schüsse, bis er seinen Ball im Loch hat? Je nach Bahn muss man den Fußball um die Kurve, unter Holzlatten durch, an Findlingen vorbei, auf einen kleinen Hügel hinauf, in einen großen Basketballkorb, durch einen Traktorreifen oder ein Kanalrohr hindurch oder in einen Trabi-Kofferraum (das einzige nicht-runde Loch) zielen.

der Ball schon einmal von einem kniehohen Ampfer abgefälscht werden. Landet der Ball im hohen Gras, wird er von dort aus weitergespielt. Eine Herausforderung, die man vom Fußballplatz nicht kennt. Um den Ball zwischen den Halmen und Stielen überhaupt richtig zu treffen, erproben die Spieler unterschiedliche Techniken: Das Gras, das im Weg ist, rausrupfen, niedertrampeln oder man schießt ohne große Vorbereitung, dafür aber besonders herzhaft, so dass die Kleeblüten (und

Schüssen immer noch nicht eingenetzt hat, werden einem sieben Punkte geschrieben. Wer nur zwei Schüsse braucht, kommt mit zwei Punkten davon. Je weniger Punkte, umso besser. "Ihr müsst den Ball geschmeidig nach vorn schießen und dann zielen." Wenn es mit der Zielsicherheit aber nicht so weit her ist - auch gute Fußballer sehen beim Fußballgolf manchmal richtig alt aus -, helfen Schlagfertigkeit und sportpsychologische Tricks weiter. Da sagt dann der neunjährige Spieler zu seinem Trainer, dessen Ball kurz vor dem Loch liegt, "Du schaffst das nicht."

Eine weitere mögliche Strategie: Man interpretiert die Spielregeln großzügig. Beispiel: Ein Spieler haut den Ball über zwei Holzlatten drüber, anstatt ihn unten durch zu schießen und tut so, als ob alles mit rechten Dingen zugegangen wäre. Seinen Mannschaftskollegen, der in dem Fall sein Gegner ist, beschleicht ein Verdacht: "He! Da stimmt doch allein wegen der Kraftausdrücke, sagt ein Betreuer. Aber entscheidend ist, was hinten raus kommt, heißt's ja immer. Die Gruppenchefs rechnen zum Schluss eifrig die Punkte zusammen. Mit zum Teil erstaunlichen Ergebnissen. "Bei mir haben alle 55."

Zum guten Schluss die Preisverleihung: Fällt aus. Der große Trainer sagt nur einen Satz. Einen Satz, den er sonst nie sagt: "Auf die Ergebnisse ist gesch.....". Nach all den körperlichen, strategischen und rhetorischen Strapazen. Zum Abkühlen gibt's für jeden ein Eis. Schön war's. Aber natürlich gibt's fast immer was noch Besseres. Auf der Fahrt zurück fällt's den Spielern kurz vor Burlafingen wieder ein: "Reiner, kannst Du uns, wenn wir da sind, den Kunstrasenplatz aufschließen?"

uk





Meisterfeier und Abschlussgrillen

Die einen tanzen vor dem Brandenburger Tor, die anderen jubeln vom Rathausbalkon runter und die E2 sitzt auf Bierbänken hinter der Iselhalle und trinkt zum Getöse der Lüftung Spezi aus dem Stiefel. Meisterfeiern sind das Höchste.

Nach dem Fußballgolf gab es für die Trainer, Spieler und Eltern der E2 einen Grillabend beim FCB. Bevor es zum sehr gemütlichen Teil überging, wurden die Spieler beschenkt: Vom Verband mit Urkunden und von den Trainern mit einen Spezistiefel sowie Meister-T-Shirts.

Martin Häusele blickte zu seinem Abschied als Trainer auf seine siebenjährige Beziehung zum Jahrgang 2007 zurück und überreichte jedem Bub ein mühevoll zusammengestelltes Fotobuch als Erinnerung. Nach den wechselseitigen Danksagungen widmete man sich dem Grillgut, dem Buffet und den Tischnachbarn. Als es fast Nacht war, kickten Mütter gegen Kinder, Väter gegen Kinder, alles ohne größere Verletzungen. Allem Anschein nach war's für alle ein entspannter, gelungener Abend, für ein paar wenige war's darüber hinaus ein sehr langer Abend.

Servus Martin und Tizi! Niemals geht man so ganz. Hoffen wir.

uk



Wenn die Apotheke zur Familie gehört

UTZINGERAPOTHEKEN

Inh. Franziska Utzinger e.K. www.utzinger-apotheken.de

BAVARIAAPOTHEKE

Thalfinger Straße 83 89233 Neu-Ulm-Burlafingen Telefon 0731 - 9716066 Telefax 0731 - 9716068 mail@apotheke-bavaria.de

BÜTTELAPOTHEKE

Weißenhorner Straße 11 89278 Nersingen Telefon 07308 - 3090 Telefax 07308 - 42499 mail@apotheke-buettel.de

ST.COSMASAPOTHEKE

Hauptstraße 13a 89233 Neu-Ulm-Pfuhl Telefon 0731 - 719388 Telefax 0731 - 714737 mail@apotheke-st-cosmas.de



F1: FC Burlafingen – TSV Pfuhl 6:3

Auch das vierte Vorbereitungsspiel könnte gewonnen werden von unseren 2008ern, wobei wir uns nach 3 zweistelligen Siegen heute etwas schweren getan hatten.

Nachdem auch 3 Spieler fehlten

und 2 angeschlagen ins Spiel gegangen sind und die Pfuhler mit allem was sie hatten sich wehrten, gewann man zwar mit 6:3, aber hat sich verdammt schwer getan.







SCH/MID

Gerberwiesen 5 88477 Schwendi

Tel. 07353 98 42 0





Steuerberatungsgesellschaft mbB Gerstmayrstr. 6 89233 Neu-Ulm

Tel: 97 99 80 Fax: 9 79 98-20 www.dp-neu-ulm.de



Vorbereitung auf E-Jugend der F1 Junioren



Nachdem es so langsam Richtung E-Jugend geht, bereitet man sich schon mit dem größeren Feld und

Im ersten Vorbereitungsspiel haben wir gehen unsere ein Jahr jüngere F2 gespielt, die nächstes Jahr auch in einer E3-Jugend mit dem gleichen System spielen werden. Man hatte gesehen, das sich alle noch ein wenig schwer tun mit dem größeren Feld und der neuen Aufstellung, aber bei einer Affenhitze hatten die Kinder dann auch Spaß und es wurde immer besser.

Am Montag dann kam der SV Oberelchingen zu uns an die Isel und da konnte man sich zum ersten Mal mit Gleichaltrigen messen und mit einem Gegner, mit dem man sich schon mal schwer getan hat in der Halle, wenn man nicht komplett war.

Es war unglaublich was es für ein Unterschied zum Freitag war, aber der Ball ist super gelaufen und man konnte die Oberelchinger mit 11:2 wieder zurück nachhause schicken.

War eine ganz tolle Leistung von allen, denn der Gegner war sehr überrascht so chancenlos zu

Wir freuen uns auf die neue Saison und sind sehr stolz auf dieses Team.

Für unsere Schweißerei am Standort Kötz

- | Handschweißer (w/m)
- | Roboterschweißer (w/m)

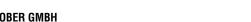
Bitte senden Sie Ihre Bewerbung per Mail an career14.39@al-ko.de oder per Post an uns.

ALOIS KOBER GMBH

suchen wir Sie als

Ichenhauser Straße 14 I 89359 Kötz

www.al-ko.de









F1 Abschlussfest



So... wir verabschieden uns heute aus der F-Jugend und gehen Richtung E-Junioren und feiern dies ein wenig...

Morgens hatte man mit Fussballgolf begonnen in Leipheim.

Mittags hatte man noch in Leipheim mit den Kindern gegrillt und um 16:00 Uhr hat man sich mit Eltern am Sportplatz zum feiern und grillen verabredet.

Die Kinder haben es tatsächlich geschafft, dass wenn man das Fussballgolf als Fußball spielen sieht, von 10:00 Uhr bis 00:00 Uhr durch zu kicken, aber auch nur, weil wir das Flutlicht ausgemacht haben...

Dann ging es in den Gymnastikraum zum übernachten.

Danke für das tolle Jahr an Kinder und Eltern.

Eure Trainer | René und Chicco

Fam. Sarao Thalfingerstraße 62 89233 Neu-Ulm 0731/7110570

IHRE VERSICHERUNG VOR ORT



Holzstr. 23a · **89233 Neu-Ulm/Pfuhl** · Tel. (0731) 9716094 · www.wall.ruv.de



Freiwillige Feuerwehr



Burlafingen

Feuerwehr Burlafingen aktuell

Besuch in der Grundschule Burlafingen und im Montesori Kindergarten

An zwei Tagen im Juli, war die Feuerwehr Burlafingen zu Besuch in der Grundschule und im Montesori Kindergarten. Wir versuchten den Kindern einen ersten Einblick in die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr zu geben. Es war uns wichtig, die Gefahren von Feuer aufzuzeigen sowie das richtige Verhalten bei Brand und in Notfällen zu vermitteln.

Mit Kinderuniformen ausgerüstet, gingen wir gemeinsam mit den Kindern zu einem "Löscheinsatz". An einer Spritzwand durften die Kinder mit der Kübelspritze ein "Feuer" löschen. Neben zahlreichen Fragen wurden die Feuerwehrfahrzeuge und die Ausrüstung erklärt. Außerdem versuchten wir den Kindern das richtige Verhalten im Notfall und das Absetzen eines Notrufs beizubringen.

Als Erinnerung an den Besuch der Feuerwehr überreichten wir Kinderfeuerwehruniformen, Feuerwehrbücher und Urkunden an die Kinder.







Tag der offenen Tür

Wenn du mehr über die Feuerwehr erfahren möchtest, besuche uns am 10.09.2017 beim *Tag der offenen Tür* der Feuerwehr Burlafingen. Es erwartet dich ein reichhaltiges Essenangebot, verschiedene Vorführungen, Spielangebote für Kinder sowie ein Übungsstand zum Thema Feuerlöscher.

Um 13.00 Uhr findet die Preisverleihung der Malaktion mit dem Montesori Kindergarten und der Grundschule statt.







Letztes Turnier in Offenhausen als F2

Am 23.07. ging es mit dem Fahrrad zu unserem letzten Turnier in dieser Saison als F2 nach Offenhausen. Natürlich hatten wir wieder das Glück, in der stärksten Gruppe zu landen. Egal, los ging es.

Im ersten Spiel standen wir gleich dem Gastgeber Offenhausen gegenüber. Unsere Jungs um die Abwehr Ömer, Lukas, Nick machten einen klasse Job und der Sturm um Elias, Hannes und Nico machten viel Druck auf das gegnerische Tor. Endstand 5:0, Tore von 3x Elias, 1x Nick und 1x Nico.

Im 2. Spiel hieß unser Gegner

war also perfekt und sowohl die Jungs, als auch wir Trainer waren Mega stolz auf ihre Leistung.

Im letzten Spiel wurde dann leider durch eine etwas fragwürdige Schiedsrichterentscheidung gegen Biberach nur ein 1:1 erspielt, was dann nur zum 3. Platz in der Gruppe reichte. Bei einem Sieg wären wir Gruppenerster geworden. Hat nicht sollen sein, schade.

Wir Trainer waren aber trotz allem sehr stolz auf die Leistung der Jungs. Macht weiter so, wir freuen uns schon auf die neue Saison mit Euch.







FV Olympia Laupheim. Leider wurde das Spiel verschlafen, die Abwehr machte den Freischwimmer und im Sturm lief nix zusammen. 0:2.

Gegen Ludwigsfeld lief es dann wieder besser und wir gewannen das Spiel ungefährdet mit 3:1. Tore von 2x Elias und 1x Nick.

Das 4. Spiel war das Sahnestück. Gegen eine der besten F2 Mannschaften in der Region, TSV Blaustein, wo wir bis jetzt uns immer die Zähne ausgebissen haben, versuchten wir es diesmal mit einer 3er Abwehrkette und unserem flinken Hannes im Sturm. Die Taktik ging auf, Blaustein kam zu keiner größeren Chance und was aufs Tor kam hielt Jannes sicher fest. Durch 2 überragende Konter konnten wir durch 2 Tore von Hannes in Führung gehen. Der Jubel war groß. Kurz vor Schluss verkürzte Blaustein zwar noch auf 2:1, was dann nochmal für Spannung sorgte, aber es reichte nicht mehr um unseren Sieg zu gefährden. Der Sieg

KFZ-Sachverstand aus Profi-Hand

Dipl.-Ing.(FH) Erich Haupeltshofer

www.utzt.de info@utzt.de

unabhängig · kompetent · seriös · schnell



Unfallgutachten Karosserie- und Motorradrahmenvermessung-

Oldtimergutachten Beweissicherung Lackgutachten Wertgutachten

UTZT GÜNZBURG

UTZT BURGAU

Bahnhofstraße 11 · 89312 Günzburg Tel.-Nr.: 08221 2076-0

Friedhofstraße 30 · 89331 Burgau Tel.-Nr.: 08222 410765

Große Isel 1/1 · 89233 Neu-Ulm/Burlaf. Tel.-Nr.: 0731 9775977-0













F2 beim Frühstück

Vor unserer Fahrt zum Camping am Oberrieder Weiher, lud Familie Cakmak die ganze F2 vom FC Bulafingen zu einem sensationellen Frühstück in ihrer Bäckerei "Rosen Bäckerei" in die Rosengasse 15 in Ulm ein.

Ob Eltern oder Kinder, alle wurden verwöhnt mit Kaffee, Säften,

Schnittchen und Brezeln usw. Wir bedanken uns für alles, es war echt klasse.

Jetzt geht es bald auf den Zeltplatz. ■







Gern beliefern wir auch Ihr Fest.



Bäckerei Aschenbrenner GmbH \cdot Daimlerstraße 3 \cdot 89233 Neu-Ulm/Burlafingen **Telefon: 07 31 / 71 19 51**

OPTIK RAUCH

Hauptstraße 80 · 89233 Neu-Ulm/Pfuhl · Tel. 07 31 - 71 53 24 Bahnstraße 6 · 89278 Nersingen · Tel. 0 73 08 - 92 36 16





Abschluss der F2

Zur gleichen Zeit, als Meckenbeuren leider unter Wasser stand, sind wir von der F2 zum Zelten an den Oberrieder Weiher bei Krumbach gefahren. Wir hatten mit dem Wetter mehr Glück, es tröpfelte zwar ab und zu, aber trotz allem war die Sonne unser Freund. Die Kinder konnten baden und die Zelte blieben überwiegend trocken. Es war das erste Mal, dass wir mit unserer Mannschaft inkl. der fantastischen Eltern diesen Versuch starteten. Mit Grill, Pavillon, guter Laune und dem Motto "einfach halten" ging es nach dem Frühstück bei der Fam. Cakmak los.

Die Zelte wurden aufgebaut und die Kinder erkundeten derweil den Campingplatz. Nach viel baden, kicken und spielen, ging es dann abends für die Eltern zum gemütlichen Teil. Es wurde lecker gegrillt und man merkte schnell, dass alle Elternteile und auch Geschwisterkinder sich prächtig verstanden.

Dieses Wochenende schreit einfach nach einer Wiederholung im nächsten Jahr.













FCB-AH fährt Turniersieg beim Menschenkicker ein





Am 15.07.2017 nahmen die AH Fußballer beim Kickt Event der Burlis 200 teil.

Hauptevent war das Menschenkickerturnier. Daneben gab es noch zusätzlich ein Neunmeterturnier und Torwandschiessenevent.

Es wurde in zwei Gruppen à 7 Mannschaften gespielt.

im "Spitzenspiel" gegen Harrys Hütte nach 0:2 Rückstand in den letzen 60 Spielsekunden durch 2 Tore von Tim Pfister noch zum Ausgleich kam.

Im Halbfinale traf man auf die Mannschaft "Zerberus" und man zog durch einen souveränen 6:1 Sieg ins Endspiel ein.

Im zweiten Halbfinale gewann etwas überraschend die Mannschaft "KIBA" gegen "Harrys Hütte".

Die Vorrundenergebnisse der FCB AH im Überblick

Blech & Technik	_	FCB AH	1:7
FCB AH	_	JuHa	5:1
FCB AH	_	1. FC Trödler Abraham	6:1
FCB AH	_	Handballerinas	8:3
FCB AH	_	Harrys Hütte	2:2
FCB AH	_	Die goldenen Ochsen	2:5

Somit wurde man Zweiter der Gruppe B hinter "Harrys Hütte". Bemerkenswert war, dass man Somit lautete das Finale FCB AH – KIBA. Durch zwei Tore von Thomas Pfister lag man 2:0 vorne,



Das Siegerteam:

Hintere Reihe von links nach rechts: Stefan Braun, Thomas Pfister, Tim Pfister Vordere Reihe von links nach rechts: Bosko Vranjes, Stefan Grabherr, Mario Gastl

ehe man kurz vor Schluss noch den Anschlusstreffer zum 2:1 kassierte. Allerdings spielte man die restliche Zeit souverän runter, so dass man das Menschenkickerturnier letztendlich verdient gewann.

Fazit: Auch wenn es ein etwas anderer Fußball war, so war man trotzdem spielerisch die beste Mannschaft. Vorne im Sturm wirbelten Vater und Sohn (Thomas u. Tim) Pfister. Gegen das Mittelfeld, mit Bosko Vranjes, Stefan Braun und Mario Gastl, gab es für die Gegner kaum ein Durchkommen und hinten im Tor war Stefan Grabherr zur Stelle, wenn es mal brenzlig wurde.

Beim Neunmeterturnier war man auch sehr erfolgreich, da man kein einziges Duell verlor. Man gewann 4 Vergleiche gewann und spielte 2x Remis. Zwar war man nicht ganz so treffsicher wie beim Menschenkicker, aber man hatte in Torhüter Stefan Grabherr einen "Neunmetertöter" zwischen den Pfosten, so dass manchmal auch nur EIN Treffer zum Sieg reichte. Beim Torwandschiessen war man nicht ganz so erfolgreich, da nur Stefan Braun (2x unten) und Mario Gastl (oben) trafen.

Aber es hat allen Spaß gemacht, da es ein toll organisiertes Event war, deshalb geht ein großes Kompliment und Dankeschön an Albert "Al" Barabas und sein Burlis2000-Team.

Außerdem bedankt sich die AH bei Tim Pfister, der bei dem Event ausgeholfen hat und seine Sache überragend gemacht hat.



Gute Aussichten für Azubis aus der Region

Bewerbungsstart beim Neu-Ulmer Unternehmen REINZ



Sealing Products

Was macht zum Beispiel eine Fachkraft für Lagerlogistik? In einem dunklen Lager stehen und endlose Listen abhaken? Weit gefehlt!

Bei REINZ, einem der führenden Hersteller von technischen Lösungen für

die Fahrzeugindustrie, ist das Lager ein spannender Platz für Mitdenker, Anpacker und Teamtalente. Wie vielfältig und abwechslungsreich das Berufsbild der Fachkraft für Lagerlogistik ist, können junge Leute am Neu-Ulmer Standort der REINZ-Dichtungs-GmbH hautnah erfahren.

DIE LAGERLOGISTIK-FACHKRAFT IST EINER VON 8 AUSBILDUNGS-BERUFEN, DIE REINZ FÜR SCHULABGÄNGER ANBIETET.

Darunter sind Positionen im kaufmännischen Bereich wie der Industriekaufmann und technische Berufe, z.B. Maschinen- und Anlagenführer, Werkzeugmechaniker oder Elektroniker Betriebstechnik. Für das Ausbildungsjahr 2018 werden Bewerber in allen Bereichen gesucht. 22 neue Ausbildungsplätze warten auf motivierte Berufsanfänger. Das Unternehmen, eine Tochter des amerikanischen Dana-Konzerns, wirbt ausdrücklich auch um weibliche Bewerberinnen, denn "Mädels sind gerade in den technischen Berufen immer noch unterrepräsentiert", so Ausbildungsleiter Simon Flandi. Voraussetzung für die überwiegend dreijährigen Ausbildungen ist in der Regel der Mittlere Bildungsabschluss (Realschule oder Mittelschule mit Mittlere-Reife-Zug). Bewerbungen für die Ausbildungsplätze im nächsten Jahr sollten bis Ende des vierten Quartals eingereicht werden, bevorzugt online.

WER SICH FÜR EINE AUSBILDUNG BEI DEM NEU-ULMER UNTERNEHMEN BEWIRBT, WÄHLT EINEN BESONDEREN ARBEITGEBER.

Denn regelmäßig wird REINZ eine erstklassige Ausbildungsqualität bescheinigt, so z.B. von der IHK Schwaben oder dem Förderkreis Berufliche Bildung im Landkreis Neu-Ulm e.V. Besonders stolz ist das Unternehmen auf die jüngste Auszeichnung: Es gehört zu den besten Ausbildungsbetrieben Deutschlands im Jahr 2017 und ist Testsieger in der Gruppe der Unternehmen von 1001 bis zu 2,000 Mitarbeitern, Dies ergab eine Studie von "Deutschland Test", einer Marke von Focus Money. In die Ausbildung künftiger Mitarbeiter investiert Reinz viel Engagement. Derzeit beschäftigt das Unternehmen rund 50 Auszubildende in allen Jahrgängen. "Wir wollen eine ganzheitliche Ausbildung, die die Persönlichkeit der jungen Leute fördert", erklärt Simon



Kontakt:

REINZ-Dichtungs-GmbH

Reinzstraße 3–7 89233 Neu-Ulm

Telefon: 07 31 / 70 46-0 E-Mail: reinz.info@dana.com

www.reinz.com www.reinzazubi.com



Scann mich!



Noch mehr AZUBI-Info's online:

www.reinzazubi.com

Flandi den Ansatz der "AusbildungPlus". Dass viel Wert auf die fachlichen und sozialen Kompetenzen gelegt wird, ist im eigenen Interesse des Unternehmens. Denn REINZ bildet für den Eigenbedarf aus, und mit einer beeindruckenden Übernahmequote von rund 95 % haben die Azubis beste Zukunftsperspektiven am Entwicklungs- und Produktionsstandort Neu-Ulm.

Weiterbildungen und Auf-

stiegschancen, z.B. zum Facharbeiter, werden bei REINZ in allen Bereichen angeboten. Während der Ausbildung steht jedem Azubi ein Pate zur Seite. Regelmäßige Beurteilungsgespräche, bei denen auch der Auszubildende seine Abteilung bewertet, zeigen auf, ob der eingeschlagene Weg richtig ist.

EHRLICHES FEEDBACK UND DER PERSÖNLICHE

zwischen Ausbildern und ihren Schützlingen werden groß geschrieben. Schulungen in MS Office, Englisch, Präsentationstechnik oder Kommunikationstrainings erweitern die Kompetenzen der Azubis. Bei allem zielorientierten Lernen soll aber auch der Spaß nicht zu kurz kommen. Dafür sorgt REINZ

z.B. mit Grillfesten oder Skihütten-Tagen, einem eigenen Azubi-Kahn beim Drachenboot-Rennen oder einem "Knigge-Lunch", bei dem auf lockere Art Tischmanieren vermittelt werden. Gleitende Arbeitszeit, Urlaubs- und Weihnachtsgeld sowie die werkseigene Kantine zählen zu den weiteren Annehmlichkeiten für Reinz-Mitarbeiter. Das direkt an der Donau im Pfuhler Steinhäule gelegene Werksgelände ist übrigens mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar. Die Buslinie 89 fährt von Neu-Ulm über Offenhausen und Pfuhl direkt bis vor die Eingangspforte von REINZ.

| Helga Schneller

Für den Elchinger

REINZ in Kürze

Unternehmen

REINZ-Dichtungs-GmbH

Muttergesellschaft Dana Incorporated,

Ohio, USA

Standort

Neu-Ulm (Pfuhl)

Mitarbeiter

Rund 1100 Beschäftigte

in Neu-Ulm

Geschäftsbereich:

Technische Lösungen für die Fahrzeugindustrie, u.a. Dichtungs- und Abschirmsysteme, Ersatzteile für Pkw, Lkw, Baufahrzeuge und

Spezialdichtungen für industrielle Anwendungen

Komponenten für Brennstoffzellen

Reinz vor Ort

Informieren und ins Gespräch kommen am REINZ-Stand:

23. September 2017

Ausbildungsplatzbörse

Stadthalle Langenau, 9 bis 13 Uhr

22.-24. Februar 2018

Bildungsmesse Ulm

Ulm Messegelände



ARE YOU #CARADDICTED?

Gute Gründe für eine Ausbildung bei REINZ:

- Überdurchschnittliche Ausbildungsqualität
- Intensive Begleitung durch einen Mentor vom ersten Tag an
- Berufsübergreifende Seminare wie MS-Office-Training, Business-Lunch und Prüfungsvorbereitung
- Team-Events und Freizeitaktivitäten wie Drachenbootrennen, Skifreizeit und Sommerfest

AUSBILDUNG BEI REINZ

Die REINZ-Dichtungs-GmbH ist als internationaler Zulieferer der Automobilindustrie auf die Entwicklung und Produktion von Dichtungstechnologien spezialisiert. In unserem Werk in Neu-Ulm entwickeln und fertigen über 1.000 Mitarbeiter Dichtungskomponenten und -systeme für renommierte Marken von Smart bis Bugatti.

Als Investition in die Zukunft bilden wir Nachwuchskräfte für folgende Bereiche aus:

- Kaufmännische Berufe
- Gewerblich-technische Berufe
- Duales Studium Fahrzeugtechnik B. Eng. (Ulmer Modell)
- Duales Studium Wirtschaftsingenieurwesen B.Sc. (DHBW Heidenheim)

Starten Sie mit uns in die Berufswelt! Überzeugen Sie uns von sich und senden Sie uns Ihre Bewerbung an: ausbildung.reinz@dana.com.

Mehr Infos zu REINZ und zu unseren Ausbildungsangeboten unter www.reinzazubi.com

REINZ-Dichtungs-GmbH | Human Resources Reinzstraße 3-7 | 89233 Neu-Ulm





Vorbereitungsstart bei den Männern 1

Nachdem die Rückrunde der vergangenen Saison 2016/2017 leider ohne einzigen Sieg abgeschlossen wurde, bedeutete dies den Abstieg als Tabellenletzter in die Kreisliga A Donau. Deswegen wurde beschlossen, ohne den erst zur letzten Saison ernannten Trainer, Jörg Strauch, in die neue Spielzeit zu gehen.

Neuer Chefcoach ist nun Mathias Kicherer, der selbst schon vor geraumer Zeit für die Männer der SG spielte und zuletzt Trainer der Herrenreserve in Lehr war.

Das gemeinsam gefasste Ziel ist der direkte Wiederaufstieg in die Bezirksklasse.

Dieses Ziel wird ohne Tobias Mangold und Matthias Schmid in Angriff genommen werden. Tobias nimmt sich eine Auszeit vom Handball, Matthias hingen wird zukünftig für unsere Zweite auflaufen. Auch Jannik Rasch, der sich einer Schulter-OP unterziehen musste, wird auf unbestimmte Zeit dem neuen Trainer nicht zur Verfügung stehen. Hingegen wer-

den mit Timo Vogg und Dominik Held zwei Spieler, die letztes Jahr noch verletzungsbedingt ausgefallen sind, dieses Jahr wieder zur Mannschaft stoßen. Auch einen Neuzugang darf die SG begrüßen, mit Rolf Neumann kommt ein alter Bekannter in der kommenden Saison zum Team. Rolf spielte die komplette Jugend für den FCB, bis es ihn dann zu höheren Aufgaben zum TSV Blaustein zog. Hier spielte er unter anderen in der Verbands- und Landesliga, seine Erfahrung wird der immer noch jungen Truppe gut tun. Komplettiert wird der Kader durch die aus der A Jugend kommenden Matthias Amberg und Tim Gerdes.

Offizieller Trainingsstart war am 4. Juli. Seitdem trifft sich die Mannschaft jeden Dienstag und Donnerstag von 20:00 bis 22:00 Uhr, um fit in die neue Saison starten zu können.

Trainingsschwerpunkte sind hier vor allem Ausdauer und Kraftübungen. Um auch handballtechnisch in Schwung zu kommen, steht das ein oder andere Testspiel auf dem Trainingsplan.

Die Krux für Mathias Kicherer wird sein, den nötigen Biss und die erforderliche Einsatzbereitschaft jedes einzelnen Spielers zurückzugewinnen, sind diese Attribute nach einer misslungenen Saison wohl nicht vollends vorhanden.

Auch die Kreisliga A wird kein Zuckerschlecken, sollte man in alte Muster und Gewohnheiten zurückfallen.

Vorfreude herrscht allerdings im Hinblick auf unsere Mitkonkurrenten, da überwiegend kurze Auswärtsfahrten und entsprechend viele Derbys auf dem Plan stehen. Auch das Heimspiel gegen Mettenberg wird mit Spannung erwartet, denn die fahren stets mit Mannschaftsbus und ganzem Dorf im Gepäck auf Auswärtsspiele.

Im Bezirkspokal trifft die M1 in der ersten Runde auf den TSV Blaustein.

Doch nicht nur auf dem Platz geht's rund: Als Saisonabschluss ging es für die M1 zum Hüttenwochenende nach Mödingen. Dort wurde die alte Saison begossen und die neue eingeleitet. Auch am Bierstand des Burlafinger Dorffestes stand die M1 seinen Mann und auch beim Menschenkickerturnier der Burlis war man dabei. Eine weitere Aktion wird noch das Drachenbootfahren auf der Donau sein.

Bis zum Saisonstart wünschen wir unseren treuen Anhängern einen schönen und erholsamen Sommer und hoffen auch in der neuen Spielzeit auf zahlreiche Zuschauer.

Eisen und Haushaltswaren
Werkzeug - Gartenartikel
Farben und Lasuren
Paneelen - Holz und Korkbeläge
Vermietung von Gartengeräten
und Steintrennsäge

Bernd Klett, Gerstmayrstraße 1/1 89233 Neu-Ulm / Burlafingen

Mo-Fr: 7.30-12.30 u. 14.00-18.00 · Sa: 7.30-12.30 · Mi-Nachmittag geöffnet



Bericht zur Abteilungsleitungsversammlung Handball

Neu in der Abteilungsleitung der Handballer begrüßen wir Manuel Meißner, allen bekannt unter Meißi, nachdem Alexander Held aus beruflichen Gründen die Zeit nicht mehr aufbringen konnte.

Hier nochmal danke an Alex für die letzten Jahre.

Da Manuel sehr viel in der Halle präsent ist, einen guten Kontakt zur weiblichen, aber auch zur männlichen Jugend hat, dazu noch aktiv am Spielgeschehen teilnimmt, ist er mit Sicherheit der perfekte Stellvertreter an der Seite von Anton.

Für das Passwesen und die Abrechnungen mit der SG hat sich Jutta Vogg bereit erklärt, uns zu unterstützen und wurde somit als Kassiererin der Abteilung gewählt.

Hier auch nochmal danke an Manuel und Jutta, dass sie mithelfen, die Arbeit die anfällt, auf mehrere Schultern zu verteilen. Bestätigt in ihrem Amt wurden Anton Glöckler als Abteilungsleiter und Michael Mangold als Jugendleiter.

Auch großen Dank an Michael Mangold, der die Jugendabteilung mit knapp 200 Kindern und Jugendlichen mit großem Zeitaufwand betreut und leitet.

Je besser wir die Arbeit auf mehrere Schultern verteilen, umso mehr Spaß macht es und vor allem, je leichter wird es für jeden Einzelnen.

Also, wer sich in Zukunft aktiv in unserer Abteilung einbringen möchte, es gibt noch genügend Ideen, die noch verwirklicht werden sollten.

Abteilungsleitung



It's Vorbereitungstime! - Frauen 1

Am Dienstag, den 20.06.17 starteten unsere Frauen 1 auf ein Neues voll motiviert in die Vorbereitung zur Saison 16/17 in der Württembergliga Süd.

Trainer Ralph Pfeiffer und Co-Trainerin und Spielerin Susanne Dehm, hatten für die junge Truppe ein forderndes Trainingsprogramm gestaltet. Und wie man das so aus der Vorbereitung kennt, wurde in den ersten paar Trainingseinheiten erst mal kein Ball in die Hand genommen. Im Fokus standen zu Beginn vor allem Kraftausdauer, Kondition

und Stabilisation, um dem Verletzungspech der vergangenen Jahre gleich vorzubeugen.

In der ersten Woche gastierte die Mannschaft dann beim Vöhringer Sporttag in einem Trainingsspiel gegen deren Frauenmannschaft. Leider mussten die Mädels in diesem Trainingsspiel dann doch eine Verletzung hinnehmen. Carina Kilian verletzte sich in einer unglücklichen Aktion und hat sich einen Kreuzbandriss zugezogen. In diesem Sinne nochmal gute Besserung Carina und gute Nerven, deine Mannschaft steht dir bei.

Nichtsdestotrotz wurde weiter trainiert und in Trainingsspielen gegen Günzburg und die Bayernligamannschaft aus Ottobeuren gute Spiele gezeigt. Immer öfter kam dann auch der heiß ersehnte Ball hinzu und die offensive Abwehrformation wurde verstärkt fokussiert.

Auch das unter Handballern sehr beliebte Joggen bleibt nicht aus, und so geht es regelmäßig flott an der Donau entlang.

In der weiteren Vorbereitung stehen noch Spinningeinheiten in Elchingen, sowie Trainingsspiele gegen die SG Herbrechtingen-Bolheim und die 2. Damenmannschaften aus Haunstetten an.

Nur noch ein paar Wochen, dann geht es schon wieder los und die Frauenmannschaft freut sich schon darauf, euch dann endlich wieder in der Halle begrüßen zu dürfen

Bis dahin - durchhalten!

Eure | Frauen 1









Beachhandball in Roses (Barcelona)

Es war einer der größeren Ausflüge der Handballjugend mit insgesamt über 90 Mitreisenden.

Ein Bus mit 50 Personen, zwei Kleinbusse, zwei Pkw's und 20 Beteiligte, die mit dem Flieger anreisten, machten sich zwischen Freitag und Samstag den 02. und 03.06 auf den Weg nach Roses.

Die Busfahrt dauerte zwar et-

was länger, war aber sehr unterhaltsam. Nach 16 Stunden kamen wir in Roses an und konnten morgens um zehn schon im Hotel einchecken. Da bei so viel Personen ein Hotel nicht genug freie Betten hatte, wurde aufgeteilt. Die weibliche C-Jugend mit 20 Spielern und ihren mehrfach mitgereisten Eltern und Betreuern gingen

ins Coral Platja und die Jungs ins 200 m entfernte Maritim Hotel. Durch das frühe Einchecken und die perfekte Lage der Hotels direkt am Strand waren fast alle schon ab 12 Uhr am Strand oder am Pool. Am ersten Abend wurde dann auch gleich mit allen Beteiligten auf der Terrasse vom Hotel kräftig gefeiert und getanzt.

Am Sonntag war die Begrüßung bei den Veranstaltern des Turniers und auch bei der Bürgermeisterin von Roses. Am Nachmittag waren die ersten Spiele in der 500 m vom Hotel entfernten Sporthalle. Danach Meer Meer Meer Pool!!!

Das sportliche Highlight waren aber nicht die Spiele in der Halle, sondern das Beachturnier fast direkt vor dem Hotel. Bei top Wetter spielten die Jungs und Mädels den ganzen Tag gegen verschiedene Mannschaften und auch nach dem Turnier legten wir noch nach und spielten noch gegeneinander bis 19 Uhr abends.

An einem spielfreien Tag fuhr unser Busfahrer Vladi zur Sightseeing Tour nach Barcelona. Für diese Fahrt war ein ortskundiger Reiseleiter gebucht und für alle war es ein tolles Erlebnis in dieser schönen Stadt.

Da wirklich genügend spielfreie Zeit zur Verfügung stand, wurden auch viele Ausflüge von den Familien selbst durchgeführt. Das Angebot für die Freizeitgestaltung ist groß und abwechslungsreich, aber 7 Tage gehen halt schnell vorbei.

Da diese Woche für alle Kinder und Eltern das übertroffen hat, was wir erwartet haben, kann es gut möglich sein, dass es vielleicht eine Wiederholung gibt.























26

Noch mehr Barcelona











Im Brittle 17 · 89233 Neu-Ulm Tel: 0731-3752233 www.salathai-massagepraxis.de

- Thai-Massage
- Aromaöltherapie Fuß-Reflexzonen-Massage
- Hot-Stone
- Krauterkompresse

Thai-Massage bringt eine wohltuende Erleichterung bei:

- Muskulären Verspannungen
- Rückenschmerzen
- Kopf- und Nackenschmerzen
- Gelenkschmerzen

- ➤ Maler- und Tapezierarbeiten
- ➤ Bodenbeläge aller Art
- ➤ Individuelle Raumgestaltung
- ➤ Sonnenschutzanlagen
- > Fassadenarbeiten
- ➤ Komplettsanierung



Moderne Raumgestaltung

www.baumgart-raumgestaltung.de



27

Weibliche A-Jugend

Handball

Nach der sehr erfolgreichen Saison 2016/17, in der man sich den Bayerischen Meistertitel gegen Aichach erkämpfte, wollte man sich natürlich erneut für diese Liga qualifizieren.

Man musste aber sehr schnell schon in der ersten Runde in Aichach erkennen, dass nach dem Aderlass einiger starker Spielerinnen dieses Ziel kaum zu erreichen ist.



In Runde zwei belegte man zwar hinter Pfaffenhofen/Ilm Rang zwei, aber nach dem sich nur der Erste qualifizieren konnte, kam es in der dritten Runde darauf an, wenigstens Rang drei zu erreichen, um in der ÜBOL spielen zu können. Allach und Ismaning waren an diesem Tag einfach nicht zu schlagen. Zu viele Absagen von Spielerinnen aus diversen Gründen ließen es einfach nicht zu, das zunächst angestrebte Ziel, Landesliga, zu erreichen. Aber man schaffte wenigstens hinter diesen beiden Teams die ÜBOL.

Im nach hinein waren sich die beiden Trainer aber einig, dass diese Liga für den zwar üppigen Spielerkader (14 Spielerinnen) die richtige sei. Durch ständige Absagen und Verletzungen hätte man sich sehr schwer getan, einen ordentlichen Platz zu erreichen.

Mal sehen wie die Runde läuft, vielleicht überrascht uns die Mannschaft positiv und erreicht doch mehr als zu erwarten ist. Deshalb haben die Trainer für die kommende Saison einen großen Wunsch, mehr noch, ist es beinahe eine Pflicht, dass zu jedem Training mindestens zehn Spielerinnen anwesend sind. Das ist doch nicht zu viel verlangt, so was ist doch machbar!!!

Erst da lässt sich doch das erarbeiten, was zu einer guten Mannschaft führt. Qualität ist ja vorhanden, aber einige hängen einfach noch zu weit weg, um eins zu eins das Niveau hoch zu halten.

Mädels, macht es euch nicht immer zu einfach bei euren Trainings- u. Spielabsagen. Ihr müsst euch einfach besser organisieren, wenn es um Schule, Beruf und Privat geht.

Das alles ist machbar, man muss es nur wollen!!!

Eure Trainer | Tassilo und Matthias



Sanitär- und Heizungstechnik Rohrleitungsbau

Dr.-Carl-Schwenk-Straße 6 89233 NU-Burlafingen Telefon (07 31) 71 92 21

MIT UNS HABEN SIE GUT LACHEN!



THALFINGER STR. 38
AM DORFPLATZ / BURLAFINGEN
89233 NEU-ULM
T 0731 71 10 88 8
F 0731 71 10 88 9
DRLUTZ@PCIWEB.DE
WWW.PRAXIS-DR-LUTZ.DE





Fenster und Türen aus Aluminium Ind Glattblechfassaden aus Aluminium Da Glasdächer und Glaspyramiden Fla

n Industriebedachungen n Dachbegrünungen n Flachdachsanierungen n Profilblechtechnik

Dieter Eitle GmbH ■ Daimlerstr. 12 ■ 89233 Neu-Ulm/Burlafingen Tel. +49.731.9791-0 ■ Fax +49.731.9791-145 E-Mail: info@eitle.de ■ www.eitle.de



wC - Beachturnier in Ismaning

Am 22./23.07 startete unsere weibliche C-Jugend mit 15 Mädchen und ihren 3 Trainern Anton, David und Caro aufgeregt und ohne Eltern nach Ismaning.

Beachhandball stand auf dem Programm. Für die Mädels war es das erste große Beachhandballturnier und es gab auch eine weitere Premiere – das erste Turnier ganz ohne Eltern! Am Turnierort angekommen wurde erst mal ein passender Zeltplatz für das gemeinsame große Zelt gesucht. Gestartet wurde mit 2 Mannschaften – mit den Killerbienen und den Beachnixen.

Schon in den ersten Spielen wurde deutlich, ohne Trickwurf, also dem obligatorischen Torwurf mit Drehung in der Luft, der 2 Punkte gibt, kann man hier kein Spiel gewinnen. Am Anfang noch recht unsicher über all die Regeln und den Kopf vor lauter Drehungen schwindelig, machten uns die schon sehr eingespielten Teams, die intuitiv schon lange Beachhandball spielen, das Leben schwer. Die Pausen nutzten die Mädels also, um Drehungen und Kempas zu üben und im Turnierverlauf konnte man hier schon deutliche Fortschritte erkennen. Zum Glück gab es auch Mannschaften, die genauso Neulinge waren wie wir, und so gewannen beide Mannschaften auch noch das ein oder andere Spiel.

Nach dem Duschen gab es dann freie Zeit für die Mädels, in denen sich so manche daran versuchten, unseren ultimativen Spielekönig Anton Glöckler im Heckmeck zu schlagen. Zu allen Treffpunkten waren unsere Mädels super pünktlich und um 12 Uhr fielen schon die meisten freiwillig vor Müdigkeit ins Bett.

Im Zelt schliefen dann die 15 Mädels und Trainerin Caro, während Anton und David es sich schlauerweise in den Autos bequem machten. Das Turnier muss wohl sehr anstrengend gewesen sein, denn als es in der Nacht wie wild stürmte und dann stark regnete, wurde einfach tief und fest weiter gepennt, während Caro jede Stunde aufwachte und Angst hatte, dass das Zelt demnächst abhebt. Ein Hoch auf Anton und David, die wahre Meister im Zeltaufbau und regensicher machen eind!

Es war ein tolles Turnier mit super braven Mädels, die Trickwürfe müssen wir aber noch ein bisschen üben:)

Eure Trainer | *Anton, David und Caro*









Die weibliche D-Jugend in der Findungsphase

Die Mädels vom Jahrgang 2005/2006 werden in der kommenden Saison von den 2007ern der E-Jugend unterstützt.

Da es in der D-Jugend zehn Spielerinnen sind (was eigentlich reicht), einige davon es aber mit der Trainingsbeteiligung nicht immer so ernst nehmen, stand ich des Öfteren mit fünf Mädels in der Halle und dafür ist mir der Aufwand von zwei mal fast zwei Stunden pro Woche zu groß.

Nach Absprache mit den E-Jugendtrainern wurde ab Mai der Testlauf mit gemeinsamem Training dieser Jahrgänge begonnen. Bei den Spielen werden die Mädels nach Jahrgang eingeteilt, aber viele von den Jüngeren haben schon das Können und das Selbstvertrauen, um bei den Großen mitzuspielen. Von den Kindern wurde diese Veränderung gut angenommen, die Trainingsbeteiligung ist momentan sehr gut.

Die letzten Wochen waren wir mit der neuen Formation auf mehreren Turnieren und unter anderem auch auf dem Beachturnier in Ichenhausen.

Der erste sportliche Erfolg war zwar schon, da aber die kommende Saison wird sicherlich sehr schwierig, da wir uns in den Qualispielen für die höhere Liga qualifiziert haben und somit die nächsten Monate auf sehr schwere Gegner treffen.

Wir freuen uns auf das was kommt und das schöne ist, dass die Mädels mit Spaß dabei sind.

| Karin und Anton Trainer D-Jugend











30

Minis 2016/2017

Unsere Minis haben zu Beginn dieser Saison regen Zuwachs erhalten. Nicht nur von den "Let's Fetz" haben wir Unterstützung bekommen. Es finden auch immer wieder ein paar "Neulinge" den Weg zu uns.

Im April 2017 wechselten altersbedingt 5 unserer Kinder in die E-Jugend. Nichts desto trotz treffen sich jetzt jeden Dienstag von 17 bis 18 Uhr 27 Handballbegeisterte in der Iselhalle zum Training. Dabei gilt es in erster Linie, den Kids die Grundlagen des Handballspiels nahe zu bringen. Wichtige Bestandteile der Trainingseinheiten liegen jedoch auch in

der Koordination, Motorik und Teambildung. Auch steht, wie im ganzen Verein, der Spaß an der Bewegung im Vordergrund.

Unser erstes Turnier in dieser neuen Gruppenkonstellation fand in Gundelfingen statt. An diesem Tag meldeten wir uns mit 2 Mannschaften, um so viele Kinder wie möglich mitnehmen zu können. Einige der Kinder standen zum allerersten Mal auf einem Handballfeld und haben das mit Bravour gemeistert! Nach anfänglichen Schwierigkeiten sah man von Spiel zu Spiel eine Verbesserung. Von 12 teilnehmenden

Mannschaften belegten unsere Kleinen den 6. und 9. Platz. Wir sind sehr stolz auf eure Leistung!

Das zweite Turnier fand zwei Wochen später in Strass statt. Auch hier nahmen wir mit 2 Mannschaften teil. Wieder waren ein paar der "neuen" Kids dabei, die ihre Sache wirklich gut gemacht haben. Wir mussten uns gegen drei weitere Mannschaften messen und belegten von insgesamt fünf Mannschaften den 2. und 3. Platz. Ein ganz dickes Lob an alle Kids – das hat richtig Spaß gemacht beim Zuschauen!!

Außerhalb des Spielfelds hatten wir dieses Jahr wieder einen riesen Spaß bei unserem Ausflug, welcher uns in den Skyline Park nach Bad Wörishofen geführt hat. Hier hatten wir einen schönen Tag mit viel Action. Vielen Dank an dieser Stelle an unseren Handball-Förderverein für die Organisation und Unterstützung. Auch ein "Wasserbomben-Training" stand auf unserem Terminplan. Hier konnten sich die Kids bei heißen Temperaturen ein wenig Abkühlung verschaffen.

Am 9./10. September 2017 steht dann unser eigenes Turnier – der EITLE-Cup auf dem Programm. Hier wollen wir auf jeden Fall wieder mit 2 Mannschaften an den Start gehen.

Ab Oktober werden wir an ca. 6 Spieltagen in der Region teilnehmen, um weitere Spielpraxis zu erlangen. Wir freuen uns auf eine spannende und erlebnisreiche Saison mit den Mini-Kids.

Wenn ihr (Jhg. 2009/2010) Lust habt, dann kommt einfach bei uns im Training vorbei. Wir sind offen für Jeden. Unser Training findet jeden Dienstag von 17 Uhr bis 18 Uhr in der Iselhalle statt.





 $Richard\ Kießling\cdot Raumausstatter\text{-}Meister$

Ziegelweg 2 · 89233 Neu-Ulm/Pfuhl · Tel. 0731/719245 · Fax 0731/9717417 · kiessling.raumausstatter@arcor.de













Impressum

Redaktions- und Kleinanzeigenschluss

für die 5. Ausgabe 2017 im Oktober ist

Freitag, **22. September 2017**

FC Burlafingen e.V. Thalfinger Straße 45 89233 Neu-Ulm/Burlafingen www.fc-burlafingen.de

Interessiert und Sie haben Fragen zu unserem Pfiff? info@fcb-pfiff.de

Datenanlieferung für **Berichte und Anzeigen:** daten@fcb-pfiff.de

kleinanzeigen@fcb-pfiff.de

Kritik, Lob, Ideen oder Vorschläge zu unserem Pfiff? meinung@fcb-pfiff.de

Konzept und Umsetzung der Miste gewachsen von: www.Ideenbüro.eu





Qualität in Planung und Realisation!

Krauch

Architekturbüro Ingenieurbüro für Bauwesen

Krauch Harald und Fabian, Dipl.-Ing. Iselweg 14 89233 Neu-Ulm/Burlafingen

Tel. 07 31 / 71 18 80 Fax 07 31 / 71 00 20

info@krauch-wohnbau.de www.krauch-wohnbau.de









Let's Fetz — Unsere Kleinsten sind im Training immer mit viel Spaß dabei















WEIRFEST Schützenverein Burlafingen e.V.

Erlesene Weine vom Weingut Becker | Weinprobe Flammkuchen | hausmacher Vesperspezialitäten der Burlafinger Schützen | GuSchu-BAR | 🐉 👸 = Freischnaps Unterhaltung & Tanz mit den Pfuhler Dorfmusikanten



www.sv-burlafingen.de



				20 A	Ŕ <u> </u>
			2017	99 5	64
Datum	WT	Verein	Art der Veranstaltung	Uhrz	Ort der Veranstaltung
1. Apr. 17	Sa	kath. Kirche	Pfarrvisitation	18:00	Kirche/Empfang
2. Apr. 17	So	Hist. Trachtenverein	Osterbrunnenfest	15:00	Dorfplatz
3. Apr. 17	Мо	ev. Kindergarten	Jahreshauptversammlung	19:30	ev. Gemeindehaus
7. Apr. 17		Frauenbund	Frühlingsfest	18:00	Pfarrheim
8. Apr. 17		Freiw. Feuerwehr	Altmaterialsammlung incl. Papier	ab 8 Uhr	Ortsbereich
9. Apr. 17	So	AWO	Ostereiersuchen	14:30	Bolzplatz
17. Apr. 17		kath. Kirche	Emausfrühstück	ca. 9:00	Pfarrheim
17. Apr. 17	Мо	ev. Kirche	Emauswanderung	10:00	ab ev.Kirche
23. Apr. 17	So	kath. Kirche	Erstkommunion	10:00	Kirche
27. Apr. 17	Do	Vereinsring	Maifeier	18:30	Dorfplatz
29. Apr. 17	Sa	Musikverein	Konzert	19:30	Iselhalle
01. Mai 17	Мо	Musikverein	Weckruf	ab 6 Uhr	Ortsbereich
06. Mai 17		AWO	Mutter- u. Vatertagsfest	14:00	Pfarrheim
21. Mai 17	So	Hist. Trachtenverein	Trachtenfahrt nach Violau		
25. Mai 17	Do	Schützenverein	Vatertagsfest	ab 10 Uhr	Schützenheim
25. Mai 17		ev. Kirche	Gottesdienst im Garten		im Pfarrgarten
11. Jun. 17	So	Konradsverein / Frauenbund		6:00	Abfahrt Kirchplatz
15. Jun. 17		kath. Kirche	Fronleichnamsfest m.Prozession		•
1925. Juni		Schützenverein	Jedermannschießen		Schützenheim
24. Jun. 17		Vereinsring	Dorffest	ab 11 Uhi	Dorfplatz
02. Jul 17	So	ev. Kirche	Konfirmation		ev. Kirche
08. Jul 17	Sa	kath. Kirche	Pfarrfest	ab 11 Uhr	am Pfarrheim
08. Jul 17	Sa	ev. Kindergarten	Sommerfest 25.Jahre ev. Kiga	ab 14 Uhr	im Kindergarten
09. Jul 17	So	kult.Vereine Burlafingen	Tag im Glacis	11:00	Glacis Neu-Ulm
09. Jul 17		Schützenverein	Preisverteilung Jedermannschießen	17:00	Schützenheim
22. Jul 17		kath. Kirche	Altpapiersammlung	ab 8 Uhr	Ortsbereich
23. Jul 17	So	ev. Kirche	Jakobsfest	10:30	ev. Kirche
13. Aug. 17	So	Kleingartenverein	Sommerfest	10:30	Schwanenhals
09. Sep 17	Sa	Schützenverein	Weinfest	17:00	Schützenheim
		Schützenverein Freiw. Feuerwehr		17:00 11:00	Schützenheim Feuerwehrhaus
10. Sep 17			Tag der offenen Tür		
10. Sep 17 1116.Sept.	So	Freiw. Feuerwehr AWO	Tag der offenen Tür Reise an die Mosel		
10. Sep 17 1116.Sept. 22. Sep 17	So Fr	Freiw. Feuerwehr	Tag der offenen Tür Reise an die Mosel Ausflug u. Auftritt "Oide Wiesn"	11:00	Feuerwehrhaus
10. Sep 17 1116.Sept.	So Fr Sa	Freiw. Feuerwehr AWO Hist. Trachtenverein Frauenbund	Tag der offenen Tür Reise an die Mosel	11:00	Feuerwehrhaus beim Oktoberfest München
10. Sep 17 1116.Sept. 22. Sep 17 23. Sep 17	So Fr Sa Sa	Freiw. Feuerwehr AWO Hist. Trachtenverein	Tag der offenen Tür Reise an die Mosel Ausflug u. Auftritt "Oide Wiesn" Mutter-Kind-Gruppe Basar	11:00	Feuerwehrhaus beim Oktoberfest München
10. Sep 17 1116.Sept. 22. Sep 17 23. Sep 17 23. Sep 17	So Fr Sa Sa So	Freiw. Feuerwehr AWO Hist. Trachtenverein Frauenbund Konradsverein / ev. Kirche	Tag der offenen Tür Reise an die Mosel Ausflug u. Auftritt "Oide Wiesn" Mutter-Kind-Gruppe Basar Ganztagesausflug	11:00 14-16 10-14 Uhr	Feuerwehrhaus beim Oktoberfest München Pfarrheim
10. Sep 17 1116.Sept. 22. Sep 17 23. Sep 17 23. Sep 17 24. Sep 17 1. Okt. 17	So Fr Sa Sa So So	Freiw. Feuerwehr AWO Hist. Trachtenverein Frauenbund Konradsverein / ev. Kirche Musikverein Hist. Trachtenverein	Tag der offenen Tür Reise an die Mosel Ausflug u. Auftritt "Oide Wiesn" Mutter-Kind-Gruppe Basar Ganztagesausflug Weißwurstfrühstück Erntedank	11:00 14-16 10-14 Uhr 10:00	Feuerwehrhaus beim Oktoberfest München Pfarrheim Glölcklerhof
10. Sep 17 1116.Sept. 22. Sep 17 23. Sep 17 23. Sep 17 24. Sep 17	So Fr Sa Sa So So	Freiw. Feuerwehr AWO Hist. Trachtenverein Frauenbund Konradsverein / ev. Kirche Musikverein	Tag der offenen Tür Reise an die Mosel Ausflug u. Auftritt "Oide Wiesn" Mutter-Kind-Gruppe Basar Ganztagesausflug Weißwurstfrühstück Erntedank Herbstkonzert	11:00 14-16 10-14 Uhr 10:00 17:00	Feuerwehrhaus beim Oktoberfest München Pfarrheim Glölcklerhof Kirche u.Pfarrheim
10. Sep 17 1116.Sept. 22. Sep 17 23. Sep 17 23. Sep 17 24. Sep 17 1. Okt. 17 22. Okt. 17	So Fr Sa Sa So So So Fr	Freiw. Feuerwehr AWO Hist. Trachtenverein Frauenbund Konradsverein / ev. Kirche Musikverein Hist. Trachtenverein Gesangverein	Tag der offenen Tür Reise an die Mosel Ausflug u. Auftritt "Oide Wiesn" Mutter-Kind-Gruppe Basar Ganztagesausflug Weißwurstfrühstück Erntedank	11:00 14-16 10-14 Uhr 10:00 17:00 ab 18 Uhr	Feuerwehrhaus beim Oktoberfest München Pfarrheim Glölcklerhof Kirche u.Pfarrheim Iselhalle



"Ihr kreativer Fliesenverleger"

Fliesenausstellung

■ Robert Of GmbH

Daimlerstraße $5 \cdot 89233$ Neu-Ulm

Tel. 07 31 - 9 716 120

Fax 07 31 - 9 716 121 · www.fliesen-of.de



Kinderturnen



Nach den Sommerferien beginnt das Kinderturnen wieder am

Mittwoch, 20. September 2017 von 16 bis 17 Uhr in der Iselhalle.

Das Kinderturnteam wünscht euch allen eine sonnige und erholsame Ferienzeit.

Gerlinde Weber

Sommerfest

Der Kleingartenverein Burlafingen lädt Sie mit Ihrer Familie, mit Freunden, Verwandten und Bekannten herzlichst zu unserem Sommerfest in unserer Gartenanlage im Schwanenhals/Klosterweg ein!

am Sonntag, den 13.08.2017 von 10.30 bis 22.00 Uhr

Für Ihr leibliches Wohl ist wie immer bestens gesorgt!

Wir bieten Ihnen Hähnchen, Schweins-Haxen, Schweinebraten, Steaks, Leberkäs, Würstchen und Steckerlfisch sowie verschiedene Beilagen, nachmittags Kaffee und Kuchen.

Für den kleinen Hunger zwischendurch gibt's Fischsemmel, Schmalzbrot und am Abend Hausmacher-Sulz.

Auf Ihren Besuch freuen sich die Mitglieder des Burlafinger Kleingartenvereins



Die U 6 Vereinsmeisterschaften

Am Mittwoch, den 19.7.2017 haben wir unsere U 6 Vereinsmeisterschaften durchgeführt. Dabei waren alle Kinder eingeladen, die erst dieses Jahr sechs werden oder auch noch jünger sind.

Es kamen genau zehn Kinder. Anders als bei den Älteren, die ein echtes Tennismatch gegeneinander spielen, haben wir uns überlegt, dass die Kinder sich in einem Achtkampf beweisen müssen.

Dabei waren drei Motorikelemente, vier Tenniselemente und ein Spaßelement dabei. Im Detail heißt es, dass alle Teilnehmer über zwei Tennisplätze hinweg ein Wettrennen gemacht haben, an-

schließend sind sie um die Wette in die Weite gesprungen und haben noch einen Medizinball so weit wie möglich geworfen. Jede Disziplin hatte somit einen Sieger, der dann 10 Punkte bekam, der zweite Sieger 9 Punkte und so weiter, bis der langsamste, oder derjenige mit der geringsten Weite nur noch einen Punkt bekam. In der Motorik konnten also maximal 30 Punkte geholt werden. Diese drei Motorikelemente sind auch bei den offiziellen Verbandsspielen im Kleinfeld bei U 9 und U 10 enthalten, und die Kleinen lernen sie so schon mal kennen.

Bei den ersten drei Tenniswettspielen wurde immer ein Ball über das Netz zugespielt, der entweder mit Vorhand, mit Rückhand oder als Schmetterball zurück ins Feld gespielt werden musste. Bei jeder Aufgabe gab es immer 10 Bälle, und somit hatte jeder die Chance 10 Punkte pro Disziplin, bzw. in Summe 30 Punkte zu holen. In der letzten Tennisdisziplin musste jeder sich selber den Ball anwerfen, und ihn dann in das gegenüberliegende Feld spielen, analog zur Angabe im Kleinfeld. Es wurde einmal von rechts Angabe gemacht und einmal von links, d.h.









Schöner Saal mit 100 Sitzplätzen · Biergarten · Großer Gästeparkplatz



MITTAGS TISCH Di. bis Fr.

Warme Küche von 10.00-22.00 Uhr

Am Dorfplatz in Thalfingen · Elchinger Str. 11 · Tel. 07 31 / 20 60 45 54



es konnten insgesamt 20 Punkte geholt werden.

Den Abschluss bildete dann ein Pylonenabschießen (siehe auch Bilder dazu), bei dem 10 Bälle für fünf Pylonen zur Verfügung standen. Jede umgeworfene Pylone zählte dabei 2 Punkte, jede Pylone, die nur verschoben wurde zählte am Ende nur einen Punkt. Überzählige Bälle hätten weitere Pluspunkte gegeben, was aber leider keiner geschafft hat. Damit konnte man hier sogar theoretisch 15 Punkte holen.

Schön war zu sehen, dass jedes Kind trotz 30 Grad bei allen Disziplinen sein Bestes gab, und sich nicht durch Fehlversuche aus der Ruhe bringen ließ. Natürlich gab es wegen der sommerlichen Temperaturen gleich mal ein großes Eis für alle. Im Anschluss des Wettbewerbs haben wir mit der Auswertung begonnen und unsere Kleinen Sieger sofort gekürt. Auf den Bildern kann man ganz gut sehen, dass letztendlich alle

Kinder mit sich und ihrer Leistung, und natürlich mit ihrem ersten Pokal zufrieden waren. Am glücklichsten waren aber Leilia Schirmer mit 53 Punkten auf Platz 3, Gabriel Munteanu mit 63 Punkten auf Platz 2 und Tamina Triminek mit 77 Punkten auf Platz 1. Das Maximum an Punkten waren 95 Punkte.

Ich hoffe sehr, dass wir auch im nächsten Jahr wieder so eine gute Beteiligung bei den Vereinsmeisterschaften haben, um wieder so einen schönen Wettbewerb machen zu können. Wer weiß, vielleicht können wir nächstes Jahr auch schon kleine Tennismatches veranstalten.

| *Tanja Triminek* Jugendleiterin













Sonne pur und viel Kultur bei der Radtour im Altmühltal

Unsere diesjährige Radtour vom 19. und 20. Juni 2017 führte uns bei herrlichstem Wetter durch das wunderschöne Altmühltal, wo sich auf der bestens ausgebauten Route nach jeder Kurve eine neue Sehenswürdigkeit zeigte. Der gesamte Radklassiker "Altmühltal-Radweg" folgt dem Fluss auf 167 Kilometer von der Quelle bis zur Mündung in die Donau. Wir kürzten ein bisschen ab und fuhren nur die 140 km von Treuchtlingen nach Kelheim.

Am Montagmorgen trafen wir uns um halb neun bei Freddy Braun und wurden von seiner Frau Gudrun mit einem Glas Sekt empfangen. Sie schickte uns dann mit den besten Wünschen, dass wir wieder gesund zurückkom-

Wacholderheiden, den bizarren Felsgruppen und den vielen toll hergerichteten Gemeinden mit ihren Burgen, Schlössern und Kirchen. Nach Pappenheim und Solnhofen machten wir in Dollnstein, mitten im Herzen des Altmühltales, unsere Mittagspause und stärkten uns im Gasthaus "Zur Kirchenschmiede". Danach war Eichstätt, die Barock- und Bischofsstadt unser Ziel. Neben dem gotischen Dom, im Schutze der Kirche, gönnten wir uns eine Erfrischung. Danach verließen wir wieder die vornehme Eleganz der barocken Bauwerke und machten uns auf den Weg nach Kinding, dem Zielort des ersten Tages. Gegen 18.30 Uhr erreichten wir nach 75 km an der Altmühl entlang das Hotel Krone, wo wir mit einem kleinen Bierchen herzlich empfangen wurden, gut zu Abend aßen und auch die Nacht sehr angenehm verbrachten.

Am nächsten Morgen setzten wir dann ausgeschlafen, erholt und gut gefrühstückt die Tour fort. Nach etwa 10 km fuhren wir durch die Altstadt von Beilngries und erlebten bei noch etwas höheren Temperaturen, wie ein Hauch von Süden durch die Straßen mit ihren mittelalterlichen Türmen und barocken Bauten weht. Am Ortsausgang von Beilngries durften wir dem schnellen Eingreifen des Bayerischen Roten Kreuzes zusehen. Ein Radfahrer, der wohl mehrere Aufgaben gleichzeitig zu erledigen hatte, stürzte keine 100 m von der Rettungsstation entfernt. Innerhalb von 30 Sekunden war der Einsatzwagen zur Stelle und konnte den Gestürzten medizinisch versorgen. Böse Zungen





men, auf die lange Reise. Wir, das waren neben Freddy noch Hans Reiner, Wolfgang Beese, Helmut Schlumberger und Eckart Schömbucher. Leider konnte unser Radfreund Gerhard Schilly, der sonst immer dabei war, dieses Mal nicht teilnehmen. Das Einradeln war die Fahrt zum Ulmer Hauptbahnhof, wo wir um 9.48 Uhr nach Donauwörth fuhren und von dort weiter nach Treuchtlingen.

Gegen halb 12 Uhr traten wir dann wieder in die Pedale und erfreuten uns an den sonnigen







behaupten, dass Mitarbeiter des Roten Kreuzes ein Seil gespannt hätten, damit ein Radler stürzt und sie die Zeitvorgaben für einen Rettungseinsatz deutlich unterschreiten können.

Durch das Geschehen zum vorsichtigen Fahren ermahnt, radelten wir dann weiter nach Dietfurt und erfrischten uns neben dem Rathaus mit einem Eis. Auch dieses kleine Städtchen hätte es verdient länger zu verweilen, aber die Zeit drängte und der Weg war noch weit. Durch Riedenburg, der "Perle des Altmühltals" mit der Rosenburg und vorbei an der imposanten Ritterburg Prunn führte der Weg nach Essing, einem Kleinod 10 km vor Kelheim. Dort blickten wir zuerst von der 193 Meter lange Holzbrücke "Tatzlwurm", die gleich einem Drachen aus alten Sagen über den Main-Donau-Kanal führt, auf den Fluss und die über dem Ort thronende Burgruine Randeck. Anschließend stärkten wir uns im "Gasthaus Schneider" für den Rest der Strecke. Vor Kelheim machten wir noch am Keltentor, das zum Archäologiepark gehört, einen kleinen Halt und bestaunten die baulichen Leistungen vor über 2.000 Jahren. Von Kelheim, dem eigentlichen Ende des Altmühl-Radweges, ging es für uns noch 10 km weiter nach Saal an der Donau. Hier stiegen wir um 16.08 Uhr in den klimatisierten Zug von Regensburg nach Ulm.

Von Nersingen nach Burlafingen mussten wir nochmal die angenehme Berührung des Radsattels ertragen, aber dann war es geschafft. Insgesamt hatten wir 155 km zurückgelegt und das in einer reinen Fahrzeit von 8 ½ Stunden. Wer rechnen kann erkennt, dass ein Schnitt von 18,2 km für so eine junge Truppe doch einen guten Wert ergibt, und das bei hochsommerlichen Temperaturen.

Ich glaube, es hat allen wieder viel Spaß gemacht und wir konnten viele tolle Eindrücke gewinnen und vielleicht war auch die eine oder andere Erfahrung dabei.

Tennis-Senioren – Vizemeister bei den Ü60

Nachdem sich unsere Mannschaft bis zur Pfingstpause mit zwei Siegen, einem Unentschieden und einer Niederlage schon recht gut geschlagen hat, standen danach noch zwei schwere Aufgaben gegen unsere direkten Nachbarn Elchingen und Finningen auf dem Spielprogramm.

Bei einem guten Abschneiden winkte ja die Vizemeisterschaft. Also wurden wir wieder von unserem Kapitän Gerold Wiesner bestens eingestellt.

Bei herrlichem Wetter kamen die Sportsfreunde aus Elchingen auf unsere Anlage. Helmut Schlumberger, Johann Reiner und Hans Spiess gewannen klar ihre Spiele, nur Eckart Schömbucher musste sich seinem Gegner Werner Günzel im Match-Tiebreak geschlagen geben. Drei Punkte waren nach den Einzeln schon auf unserem Konto und den Elchingern war klar, die Burlafinger Doppel sind eh eine Klasse für sich. Und so kam es dann auch. Helmut und Johann kämpften ihre Gegner klar nieder und das Zweier-Doppel mit Wolfgang Beese und Altmeister Freddy Braun war für die Gegner eine Nummer zu groß. Endstand somit 5:1 für Burlafingen.

Nach dem sportlichen Auftreten war Geselligkeit angesagt. Wir feierten mit unseren Frauen und unseren Freunden aus Elchingen das traditionelle Abschlussfest beim letzten Heimspiel. Bernd Simmendinger war diesmal Grill-

www.steinmetz-ferber.de

meister und zauberte schmackhaftes Fleisch und Wurst auf die Teller. Dazu gab es wieder die leckeren Salate, die unsere Frauen gemacht haben. Dafür, und natürlich für die gesamte Unterstützung während der Saison, möchten wir uns bei den Damen herzlich bedanken.

Zum letzten Spiel fuhren wir mit dem Fahrrad übers Ried nach Finningen, die sich auch noch Hoffnungen auf den zweiten Platz gemacht hatten. Bei Wolfgang Beese trafen wir uns und radelten – zum Aufwärmen – bei starkem Gegenwind zu unseren Sportsfreunden. Aber den Zahn, uns die Vizemeisterschaft noch streitig zu machen, wurde den Gastgebern schnell gezogen. Nach den Einzeln stand es schon 4:0 für uns, denn Eckart, Helmut, Johann und Hans gaben ihren Gegnern keine Chance, sie gaben nicht einmal einen Satz ab. Also waren die Doppel nur noch Kür. Wie es bei der Kür aber sein kann, Patzer sind immer drin. So mussten Wolfgang und Eckart in den Match-Tiebreak. Dieser wurde dann verdient mit 10:5 gewonnen. Helmut und Johann siegten deutlich in zwei Sätzen und der klare und hochverdiente Sieg stand mit 6:0 fest. Also Vizemeister mit 4 Siegen, einem Unentschieden und einer kleinen Niederlage. In Punkten sind das 9:3 mit 25:11 Match-Points.

Nach zwei Meisterschaften in 2015 + 2016 jetzt Vizemeister, so sieht unsere derzeitige Erfolgsbilanz aus. Wir denken, diese tollen Ergebnisse sind wieder eine gute Motivation für die nächste Saison, das Ziel Meisterschaft ins Auge zu fassen.

Eckart und Helmut



drittenthaler leichtmetallbau

... Wintergärten, Haustüren, Terrassendächer ...









Haustüren

Terrassenüberdachungen

Wintergärten

√ordäche

wir bauen für jeden Geschmack, jeden Bedarf, individuell nach Ihren Wünschen

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

Maybachstraße 21 89233 Neu-Ulm/Burlafingen

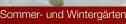
Tel.: 0731.71 57 930

www.drittenthaler.com



...Balkone / Geländer / Schlosserarbeiten / und mehr...







Geländer



Vordächer



Balkone

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

Dr.-Carl-Schwenk-Str. 10 89233 Neu-Ulm/Burlafingen